CQ -W

3/2008

HB3YFG >> HB9ELF

Vereinsorgan
USKA-Sektion Winterthur

CLUBADRESSE:	**Union Schweizerischer Kurzwellenamateure (USKA) Sektion Winterthur, Postfach, 8401 Winterthur**
HB9W	Sektionsstation
HB9W	70cm Stadtrelais Winterthur, 439.150 MHz (-7,6 MHz)
HB9W	RMNC-Node Brütten User 1200Bd: 438.625 MHz (-7,6), User 9600Bd 1298.850MHz (-28)
HB9W-1	Sektionsmailbox PBBS Gerlisberg (KPC-4)
HB9W-6	Wetterstation Winterthur-Deutweg
HB9W-8 / **HB9W-2**	DX-Cluster Gerlisberg
HB9W-9	RMNC-Node Gerlisberg
HB9W-10	10m-User 29.210 MHz FM 1200Bd Gerlisberg
HB9W-11	TCP/IP-Node Winterthur
Ortsfrequenz	51.490 / 145.350 MHz
Internet	**Homepage** http://www.hb9w.ch, **e-mail** info@hb9w.ch, Webmaster: HB9ZIC
Konto HB9W	PC 84-8423-9, USKA-Sektion Winterthur, 8400 Winterthur
Konto WAMPAC	PC 84-1754-0, USKA-Sektion Winterthur Packet-Radio-Group, 8400 Winterthur
Vereinslokal	Rest. Tössrain, Wieshofstr. 109, 8408 Winterthur-Wülflingen, Tel. 052 222 19 77 Hock jeden Mittwoch ab 20.15h, Monatsstamm am 1. Mittwoch des Monats 20.15h

Präsident	**HB9AHD**	Hans Wehrli Taggenbergstrasse 55a 8408 Winterthur	Tel. 052 / 222 40 48 hb9ahd@uska.ch
Kassier	**HB9BHW**	Hansruedi Bürki Chelleracherstr. 2 8308 Illnau	Tel. 052 / 346 19 13 hb9bhw@bluewin.ch
Aktuar	**HB9BHL**	Fritz Hohermuth Bänkliholzweg 13 8335 Hittnau	Tel. 044 995 17 71 f.hohermuth@cablenetswiss.ch
QSL-Manager	**HB9DKZ**	Hansjürg Vögeli Wallisellerstrasse 162 8152 Glattbrugg	Tel. 044 / 810 33 20 voegelihj@hotmail.com
Technischer Leiter + Redaktor CQ-W	**HB9BGN**	Albert Müller Untere Kirchgasse 1 8400 Winterthur	Tel. 052 / 347 15 15 hb9bgn@uska.ch
Packet-TM + Sysop HB9W	**HB9JNX**	Thomas Sailer Weinbergstrasse 76 8408 Winterthur	Tel. 052 / 222 32 81 hb9jnx@uska.ch
Materialverwalter + Versand CQ-W	**HB9JNJ**	Alex Weidemann Unterer Deutweg 25 8400 Winterthur	Tel. 052 / 233 63 35 hb9jnj@uska.ch
Cluster-Sysop	**HB9LBC**	Christoph Isler Klotenerstrasse 14 8303 Bassersdorf	Tel. P: 044 / 888 77 40 Tel. G: 076 / 777 87 44 hb9lbc@uska.ch
Webmaster	**HB9ZIC**	Daniel Brunner Haldenstrasse 6 8192 Glattfelden	Tel. P: 079 423 27 28 hb9zic@uska.ch

TERMINKALENDER 2008

Wann	Was	Wo	Zeit	Zuständig
30/31.8.08	**Internat. Funkertreffen**	Nollen		
3.9.08	**Monatsstamm** Kurzinstruktion D-Star (Seite 9)	Rest. Tössrain	20.15	Vorstand HB9SJE
10-14.9.08	**Comm'08**	Frauenfeld	9-18 h	
26.9.08	**Patrimoine des télécomm.**	Salvan/VS	15.30	ITU
1.10.08	**Monatsstamm** Orientierung Ferienspassaktion Clubstation HB9W Behandlung ev. Anträge an USKA DV	Rest. Tössrain	20.15	Vorstand
5.11.08	**Kegelabend**	Zentrum Töss	20.15	Vorstand
3.12.08	**Monatsstamm** (Klausabend) Bespr. event. DV Anträge Wahl der Delegierten	Rest Tössrain	20.15	Vorstand

Inhalt

Editorial	Sommerlochfantasien	2
Aktuell	Funkertreffen Nollen, Electronicshop in Winterthur, Salvan/VS, 1-V QRP XCVR, HB9er im Ausland	3
Protokolle	Maistamm	4
	Junistamm	5
	Julistamm	6
Berichte und Aktivitäten	Funkertreffen auf dem Nollen	7
	Schlussbericht HB2008W	8
	Salvan, patrimoine des télécommunications	9
	D-Star Relais HB9HD	9
	Minigolfplausch	11
	MixW Kurs	12

Titelbild: Yvonne Thiemann, HB9ELF ex HB3YFG

Editorial

Sommerlochfantasien

So wie die Medien im Sommerloch aus Nichtigkeiten Sensationen machen, greift auch die DX-Presse nach Strohhalmen, um aus einem Gerücht eine spannende Geschichte zu produzieren, die dann vielleicht wie eine Seifenblase platzt. Ob das für die aktuelle Desecheo Story zutrifft wird sich schon bald zeigen. Desecheo (KP5), eine unbewohnte Insel in der Karibik, 14 km nordwestlich von Puertorico ist, nachdem sie vor Jahren dem US Fish and Wildlife Service (USFWS) unterstellt wurde, zu einem der meistgesuchten weil unerreichbaren DXCC-Land geworden, ähnlich der zwischen Jamaika und Haiti liegenden Insel Navassa (KP1). Desecheo liegt in USA auf Platz 7, in Europa sogar an dritter Stelle auf der Liste der Mostwanted Countries. DXCC Status erhielt sie, als Umweltfragen noch nicht aktuell waren. Im vergangenen Jahrzehnt wurden weitere unbewohnte Inseln aus Umweltgründen für DXpeditionen fast unerreichbar, wie zum Beispiel Bouvet (3Y) und Palmyra (KH5). Schon früher gab es "verbotene" Inseln, allerdings eher aus politischen Gründen, wie seinerzeit San Felix (CEØX), wo man vermutete, Chile verstecke dort seine politischen Gefangenen.

Bei Desecheo vermuten einige, dass Drogenbarone dort einen Umschlagplatz haben. Auftrieb erhalten solche Vermutungen dadurch, dass der USFWS den Aufenthalt auf der Insel als “gefährlich” bezeichnet. Andere wiederum glauben, dass USFWS Leute dort ihre Freizeit ungestört verbringen wollen. Besonders ärgerlich für die Amateurfunker sind zwei Begebenheiten: Vor einigen Jahren gab es eine DXpedition, allerdings nicht von Amateurfunkern sondern von CB-Leuten, die sich ohne Genehmigung auf der Insel aufhielten. Sie konnten ihre Anwesenheit mit Fotos statt mit einem offiziellen Dokument "beweisen", was in CB-Kreisen genügte. Im Dezember 2005 folgte eine richtige aber leider sehr kurze DXpedition durch Kam Sirageldin, N3KS und Dave Collingham, K3LP als KP5/N3KS and KP5/K3LP. Kurz nachdem sie den Betrieb aufgenommen hatten, wurde die offizielle Genehmigung widerrufen. Es hiess, die beiden hätten die Bewilligung auf Grund eines Regierungsauftrags für Arbeiten auf der Insel erhalten und würden in ihrer Freizeit funken, wie das zum Beispiel letztes Jahr Petrus Kritzinger, 3YØE auf der Insel Bouvet tat.

Warum wurde die Genehmigung widerrufen? Was war geschehen? Zwei Versionen zirkulieren in der Gerüchteküche. Waren es neidische US-Amateurfunker, die Kam und Dave den Erfolg nicht gönnten und gute Beziehungen zum USFWF spielen liessen oder haben die Drogenbarone mit Schmiergeldern ihre Alleinherrschaft über die Insel wieder hergestellt? Solche Vermutungen stammen natürlich nicht von mir, sondern zirkulieren im Internet. Ich halte mich lieber an Tatsachen.

“Tatsache” ist, dass am 30. Juni 2008 der USFWS ca. 10 Einzelpersonen und Gruppen anschrieb, die bereits früher Anträge für den Besuch von Desecheo gestellt hatten, und ihnen mitteilte, dass im letzten Quartal 2008 einer Gruppe von bis 15 Amateurfunkern eine Bewilligung für maximal 14 Tage auf Desecheo erteilt werden könne. Sie wurden auch aufgefordert, entsprechende Gesuche einzureichen. Der Verlauf dieser DXpedition würde dann die zukünftige Praxis bei solchen Ausnahmebewilligungen bestimmen. Das lässt das Herz des DXers höher schlagen! Unter http://www.dailydx.com/Desecheo.pdf findet man den Brief im Internet. Er sieht recht authentisch aus, man darf gespannt sein! Wir haben ja vor zwanzig Jahren auch nicht daran geglaubt, dass man irgendwann täglich chinesische Amateurfunkstationen auf den Bändern hören würde.

HB9BGN

Aktuell

1. Internationales Funkertreffen auf dem Nollen TG

Am 30.-31.8.08 findet auf dem Nollen (JN47NL) ein Treffen statt. Weitere Angaben findet man auf der Homepage der Sektion St. Gallen www.hb9cc.ch unter Sektionsinfo und auf Seite 7 hier im CQ-W

Elektronik-Shop in Winterthur?

Ja, das gibt es immer noch!
Elektronik-Shop Winterthur Bürgi Franz, Mooswiesenweg 13a, 8404 Winterthur
Telefon 052 242 40 01
Öffnungszeiten gemäss telefonischer Vereinbarung
Franz Bürgi führt immer noch ein grosses Sortiment an Kleinteilen, Bausätzen und Baukästen und ist sehr darum bemüht, auch fehlende Teile zu beschaffen (HB9BGP)

Salvan, patrimoine des télécommunications

Am 26. Sept. 2008 wird die ITU den Walliser Standort Salvan, wo 1895 Guglielmo Marconi seine ersten drahtlosen Telegraphieversuche machte, ins WELTERBE DER TELEKOMMUNIKATION aufgenommen. Die Radioamateure sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Die Details dazu auf Seite 9

Neuer 1-Volt-QRP-Transceiver

Mitglieder der DL-QRP-AG entwickeln zurzeit einen QRP-Transceiver, der mit einer Betriebsspannung von nur 1 Volt auskommen soll. Dieses Projekt wird auch als eine ökologische Herausforderung betrachtet, da die Effizienz herkömmlicher Transceiver erst bei einer Betriebsspannung von wenigstens 3 V gewährleistet ist. Der derzeitige Stand des Projektes sieht eine Ausgangsleistung von gut 80 mW an einer speziell hierfür entwickelten 50-Ohm-Antenne bei einer Spannung von 1,1 V vor. Weitergehende Infos zu diesem interessanten Vorhaben - mit Schaltplan unter www.lichtnetzwerk.de/1volttxvr_dkumentation.pdf (HB9RWL)

Schweizer Amateurfunker im Ausland

Eine ausführliche Übersicht findet man im Internet unter
http://home.datacomm.ch/meistereddy/ausland.htm (HB9BGP)

Produktion des PT-8000 eingestellt

Die Produktion der PT-8000 Geräteserie ist eingestellt worden. Diese Nachricht ist seit 24. Juli auf der Webseite des Herstellers zu lesen, Zitat: "Durch die anhaltenden Widerstände, die wir bei der Erfüllung der behördlichen EU-weiten Herstellerauflagen zu überwinden haben, waren immer wieder Anpassungen am Design dieses Spitzentransceivers notwendig. Quelle: www.hilberling.de (HB9RWL)

HB9O Termine 2008

Dier provisorische Amateurfunkstation HB9O ist in Betrieb. Interessierte Operateure melden sich bei hb9otermine@uska.ch. Details im Protokoll vom Januarstamm CQ-W 1/2008 Seite 7, Diverses HB9O

Aus den Protokollen

Monatsstamm vom 7. Mai 2008

Themen:
- Resultate H26
- 2-m Contest
- Notfunkübung
- Neumitglied HB9LAW
- Swiss DX Foundation
- D-Star Projekt HB9HD
- Jackpot

Resultate H26
Schlussresultat: 483 QSOs, 89265 Punkte, 6. Rang

Band	QSOs	Punkte	DXCC	Kantone
160	46	46	9	10
80	142	142	21	14
40	60	60	13	6
20	200	254	46	15
15	14	16	4	7
10	21	23	5	9
Total	**483**	**541**	**104**	**61**

Im Contest wurde das Sonderrufzeichen HB2008W benützt.

Resultat 2-m Mai-Contest Kyburg
Rufzeichen: HB2008W, 439 QSOs, max. 808 km nach I09ØIN, total 138'589 km, einige technische Probleme und zu wenig Operateure (Pause 0130 - 0730 HBT).

Notfunkübung
Hansruedi Bürki, HB9BHW berichtet von der Notfunkübung an welcher er und Horst Steinhauser, HB3YGV teilgenommen haben. Die Übung wird nun ausgewertet, aber die Auswertung der Resultate wird noch etwas Zeit brauchen. Eine negative Erfahrung: Relais wurden mutwillig gestört.

Neumitglied HB9LAW
Rolf Meili ist unserer Sektion beigetreten und wird willkommen geheissen.
Swiss DX Foundation
In einem Kurzreferat berichtete Hansruedi Bürki, HB9BHW über die Swiss DX Foundation. Hier ein paar Stichworte:
Die SDXF hat 102 Mitglieder. Jedermann kann Mitglied werden. Im Jahr 2008 zum Anlass des 10 Jahr Jubiläums sogar ohne Eintrittsgebühr.
Der Zweck des Vereins ist die finanzielle Unterstützung von DXpeditionen. Bis heute wurden 38 Expeditionen mit total rund 30'000 Franken unterstützt, z.B. VP6 / 3B6 / VU4 / VU7 / 3YØ etc.
Der Mitgliederbeitrag wird jedes Jahr neu festgelegt, momentan Fr. 50.-.
Am 20. Sept. 2008 feiert die SDXF ihr 10-Jahr Jubiläum im Musée "Clin d'Ailes" auf dem Militärflugplatz Payerne. Auch NIchtmitglieder sind willkommen. Infos auf www.sdxf.ch.
Das Jubiläums-Call im 2008 ist HB1ØDX. Wer die Anforderungen erfüllt (nachzulesen auf www.sdxf.ch) erhält anstelle eines Diplom ein kleines Victorinox SDXF-Taschenmesser, das mit seinen 8 Funktionen dank Schlitz- und Kreuzschraubenzieher auch bei unserem Hobby nützlich sein kann.

D-Star Projekt HB9HD
Axel Häseli, HB9SJE informiert erstmals öffentlich über das D-Star Projekt der Projektgruppe HB9HD. Siehe Bericht auf Seite 8.

Jackpot
Im Jackpot waren Fr. 40.-. Ihn hätte HB9CXR gewonnen.

Monatsstamm vom 4. Juni 2008

Da das Referat von Hans Bühler, Geschichten aus dem Seefunk "Von Guglielmo Marconi bis Satelitenfunk" ca. eineinhalb Stunden dauern wird, werden die heutigen Themen etwas beschleunigt behandelt.

Themen:
- Field-Day 2008
- Comm '08
- 2008W
- Diverses
- Jackpot

Der **Fieldday** mit dem Rufzeichen HB2008W wird von Hansruedi Bürki, HB9BHW organisiert. Für das leibliche Wohl sorgen wie immer Peter Urweider, HB9SQU und seine XYL. Peter Wehrli, HB9BGP wird nach dem

vielen Knoblibrot für die Fitness zuständig sein und in der Umgebung ein paar Füchse verstecken. Jedermann/frau ist herzlich eingeladen, sein Glück zu versuchen. Selbstverständlich können auch die Kids mitmachen.

Comm 'O8
Sie findet vom 10.-14. Sept. in Frauenfeld statt. Peter Jost, HB9CET ist unser Kontaktmann. Koordiniert wird der Amateurfunkteil von HB9A / HQ und vor allem von den Sektionen Schaffhausen, St. Gallen und Winterthur. Die Säntiscrew betreibt die Kurzwellenstation. Auf unserer Homepage wird ein Link zu einer Doodle-Liste geschaltet, wo sich eintragen kann, wer mitmachen/helfen will. Es braucht pro Tag mindestens 3 Mann, die vor Ort sind. Die Schau wird Mittwoch bis Freitag von Militärpersonen und geladenen Gästen besucht, Samstag und Sonntag ist sie für jedermann geöffnet.

HB2008W
Das Call HB2008W soll weiterhin rege benutzt werden. Damit sich jeder das Call leicht reservieren kann, wird auf der Homepage (im Memberbereich) ein Link zu einem entsprechenden Doodle System aufgeschaltet.

Diverses
Hans Wehrli macht nochmals einen Aufruf für QSL-Karten und Diplome, die anlässlich der HAMRADIO O8 der QSL-Collection übergeben werden sollen.

Paul Bosshard, HB9WNM schlägt vor. für die Reise zur HAM-Radio von Konstanz nach Friedrichshafen den schnellen Katamaran zu benützen.

Jackpot
Glücklicher Gewinner von Fr. 50.- ist Hans Binggeli, HB9CNR.

Der von allen mit Spannung erwartete **Vortrag von Hans Bühler, HB9XJ** über die Funkerei in der Seefahrt. war so spannend, dass sogar auf eine Pause verzichtet wurde, um den Vortrag nicht kürzen zu müssen. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an Hans.

Monatsstamm vom 2. Juli 2008

Themen:
- Juli UKW Contest
- 2008W
- Grillparty
- Diverses
- Jackpot

Juli UKW-Contest
Einmal mehr musste ein Contest mangels Interesse gestrichen werden (Hans denkt laut darüber nach, ob das Equipment überhaupt noch gebraucht wird).

HB2008W:
Peter Wehrli, HB9BGP orientiert über die Aktivitäten mit dem Sondercall HB2008W. Insgesamt wurden 2'900 QSOs gemacht. Davon entfielen 1'530 auf Contests. HB9CXR machte 400 QSOs in CW und HB9CDC 500 QSOs in PSK. Es wurde auf allen Bändern gearbeitet. Es wurden die Betriebsarten CW, SSB, FM, PSK und HELL verwendet . Danke an alle Mitwirkenden. So war es einmal möglich ohne exotische DXpedtition am anderen Ende eines Pileups zu sitzen (ausser beim HELL-Betrieb).

Grillabend
Für den Freitag, 4.7.08 auf 1900 Uhr ist ein Grillabend angesagt, der von Hansruedi Bürki, HB9BHW organisiert wird. Der Verzehr ist selber mitzubringen, für das „Flüssige" ist gesorgt. Auch die Familienangehörigen inkl QRPPs sind eingeladen. Unsere OG-QRG 145.350 dient als Navigator falls jemand die Grillstelle nicht findet. Koordinaten siehe CQ-W 2/08.

Diverses
HB9BHW und HB9AHD werden der Sektion Thun einen Besuch abstatten und denen einmal über die Schulter blicken, wie sie ihren „Ferienspass" organisieren. Erste Kontakte konnten schon anlässlich der Bahnfahrt zur HAMRADIO gemacht werden. Die Mitglieder werden im Herbst orientiert Dann soll auch eine Entscheidung gefällt werden, ob die OG beim Ferienspass der Stadt Winterthur mitmachen will.

HB9AHD konnte auf der HAMRADIO auch noch in Erfahrung bringen, dass die 2m BEKO Endstufe einwandfrei funktionieren soll, wenn man ihr am Eingang einen 3dB Abschwächer verpasst. Wir lassen uns überraschen.....

Jackpot
Fr. 10.- hätte HB9RLO gewonnen.

Berichte und Aktivitäten

1. Internationales Funkertreffen auf dem Nollen

Vom Samstag 30. bis Sonntag 31. August 2008 findet auf dem Nollen (Gemeinde Wuppenau JN47NL) ein internationales Funkertreffen statt. Eingeladen sind alle am Funk interessierten Funkfreunde. Es hat genügend Platz um eigene Antennen und Wohnmobile mitzubringen. Für den Samstag

ist ein Flohmarkt geplant. Jeder der seine Sachen anbieten möchte, ist gebeten, einen eigenen Tisch oder sonstige Aufstellmöglichkeiten mitzubringen. **ACHTUNG: der Flohmarkt findet unter freiem Himmel statt.** Die restliche Zeit wird genutzt um über unser gemeinsames Hobby zu plaudern. Am Abend findet ein Grillfest statt, bei dem jeder für Speis und Trank selbst besorgt ist. Für Verpflegung steht auch das Restaurant Nollen zur Verfügung. Den Sonntag nutzen wir für ein gemütliches Ausklingen.

Beginn Samstag: 0800 Uhr
Ende Sonntag: ca. 1200 Uhr
Einweisefrequenz ab Freitag, 29.08. 1800 HBT 145,425 MHz

Für eventuelle Fragen kann man sich an Bruno Portmann, HB9PNR wenden.
bruno.portmann@swisscom.com

Schlussbericht über die Aktivitäten unter HB2008W

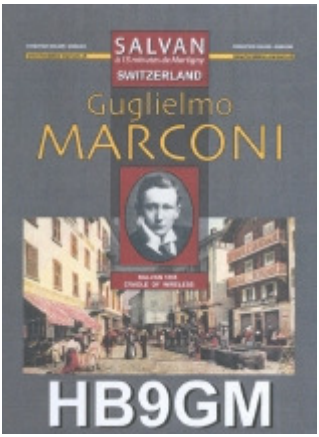
Operators: HB9AHD, BGP, CDC, CXR, JNJ, SJE, WNM + diverse an den Contests

Band	SSB	CW	FM	PSK31	Hell	Total
160m	48	64				**112**
80m	147	106		108		**361**
40m	193	174		150		**517**
30m		80				**80**
20m	629	164		141	1	**935**
17m		165		2		**167**
15m	15	57		1		**73**
10m	43	63		18		**124**
6m	2	6	2			**30**
2m	389	52	48			**489**
70cm			2			**2**
Total	**1'468**	**845**	**56**	**502**	**1**	**2'890**

Aus den Kommentaren auf unserer Doodle Reservationsseite:
Von HB9AHD, Sonntag, 11. Mai 2008 1721 HBT:
Das war ein richtiges pileup, vor allem aus Russland. Man sollte sich auch zu Hause einrichten wie an einem Kontest, d.h. mit Sprechgarnitur, Fussschalter etc. damit man die Hände frei hat für den PC. HB9BGP

Salvan/VS - patrimoine des télécommunications

Zum ersten Mal in ihrer Geschichte, wird die Internationale Union der Telekommunikation ITU/UIT einen Standort ins WELTERBE DER TELEKOMMUNIKATION eintragen. Diese Ehre kommt der Walliser Gemeinde Salvan zu, wo Guglielmo Marconi im Jahr 1895 seine ersten drahtlosen Telegraphieversuche machte. Die Radioamateure sind herzlich eingeladen, am 26. September 2008 an diesem denkwürdigen Anlass teilzunehmen.



Teilnehmer melden sich bitte per e-mail an bei **marconi(at)hb9y.ch,** es geht dabei nur um organisatorischen Platz, die Anmeldung ist keine Reservation, falls jemand ohne Anmeldung kommt ist das kein Problem. Als Vertreter der USKA wird der Präisdent Daniel Kägi, HB9IQY präsent sein. Weitere Informationen findet man im HB-Radio 4 auf Seite 5 und auf

http://www.hb9y.ch/publi/Salvan_ITU_Heritage_E.pdf

D-Star: Erstes Projekt in der Ostschweiz im Testbetrieb

Nachdem sich die modernsten der digitalen Aktivitäten Helvetiens zuerst ausschliesslich auf den Kanton Bern konzentrierten, kam Genf mit ihrem Projekt dazu und ist seit kurzem in dieser jungen, digitalen Betriebsart mit einem Relais QRV. Einen Beitrag zum geografischen Gleichgewicht liefert nun das vorliegende Projekt aus der Ostschweiz: Nahe der Kyburg wird ein weiteres D-Star-Relais mit Internet-Anbindung in Betrieb gehen. Es ist bereits fertig gebaut und vom Temporärstandort in Oberneunforn/TG (bei Axel Häseli, HB9SJE) QRV. Last but not least reift in der Sektion Luzern die Idee, ebenfalls ein D-Star-Relais zu bauen; Details sind aber noch keine bekannt.

Die Hochfrequenz-Digitalgruppe HB9HD (www.hb9hd.ch) setzt seit 1990 diverse Projekte für die Gemeinschaft der HAMs um. Das Bekannteste ist wohl das Relais Fronalpstock, welches einen 70cm- (439.275 MHz [-7.6MHz] / 71.9Hz TSQ) und einen 10m-FM-Repeater (29.660 MHz [-0.1 MHz]) in einer Anlage vereint und so einen ungewöhnlichen Parallel- und Crossband-Betrieb ermöglicht. Mit dem neuen D-Star-Relais ist also der Einstieg in die neue, digitale Technologie zur Realität geworden. Der Repeater ist auf 2m QRV (145.5875 MHz [-0.6 MHz])

Der Testbetrieb ermöglicht das Fine-Tuning von Hard- und Software, welche recht komplex sind. Als Höhepunkt dieser Phase wird dann das Relais während der Comm'08 vom 10.-14.09.2008 in Frauenfeld als "Demo-Relais" seine Funktionstüchtigkeit unter Beweis stellen. Die militärische Leistungsschau ist für die Öffentlichkeit am 13. und 14. September geöffnet, es hat ausser D-Star noch einige andere Schwerpunkte, die für uns Funkamateure interessant sein werden (www.comm08.ch).

Die Relais-Hardware ist in zwei schlichten 19"-Einheiten untergebracht

Anschliessend an die Comm'08 wird das Relais am definitiven Standort nahe der Kyburg aufgebaut. Am selben Ort kann dann das "alte" FM-Relais HB9HD (438.925 MHz [-7.6 MHz]) nach einem umbaubedingten QRX wieder aufgeschaltet werden.

Spenden und Sponsoren für den weiteren Ausbau, Betrieb und Unterhalt sind sehr willkommen und werden auf der Homepage www.dstar.hb9hd.ch erwähnt. Auf dieser Seite findet man laufend Informationen zum Projektstatus.

Links zum Thema D-Star:
www.dstar.hb9hd.ch
www.hb9f.ch
www.lixnet.ch

Kontakt: dstar@hb9hd.ch
Christoph Isler, HB9LBC

Das ist die Filter-Einheit - sie ist auf 2m riesengross, schwer und entsprechend teuer…

Minigolf - Plausch

Dieses Jahr war der Anlass, im Gegensatz zu 2007 von äusserst schönem Wetter begünstigt. Bereits ab 18 Uhr trafen die ersten Minigolf Enthusiasten in unserem Klublokal Tössrain ein. Schlussendlich fanden sich über 20 Personen zusammen. Die meisten wollten sich vor dem Minigolf Parcours im Restaurant noch stärken, andere standen interessiert um HB9BGP herum, der mit Peilempfängern hantierte. Peter war nämlich bereits am Nachmittag im Tössrain anzutreffen beim Aufstellen von zwei Peilfüchsen in der näheren Umgebung. Seine Idee war, dass mögliche schlechte Golfresultate mit dem Auffinden der Füchse verbessert werden könnten. Leider waren es am Schluss nur sechs OMs resp. YLs, die sich am Suchen der Füchse beteiligen konnten. Gerüchteweise wurde gemunkelt, dass sich einige Peiler bis auf die Neuburg hinauf verirrten und einige die längste Zeit um die verflixten Baumstämme herum suchten bis schlussendlich die Nacht hereinbrach und die Suche abgebrochen werden musste! hi

Nach dem Studium des Minigolf-Reglements machten sich insgesamt 17 Personen in kleineren und grösseren Gruppen auf den Parcours. Bald mussten einige feststellen, dass sie schon lange keinen Minigolfschläger mehr in der Hand gehabt hatten, und so kamen dann leider zu schnell zu viele Punkte ins Logblatt. Die Bandbreite der erzielten Punkte lag dann am Schluss zwischen 35 und 73 Punkten. Da nicht alle Teilnehmer die Gelegenheit hatten, den Peiler zur Resultatverbesserung einzusetzen, wurde dieses Mal noch auf die Wertung des Peilens verzichtet. Auf jeden Fall herzlichen Dank an Peter, HB9BGP, für die tolle Idee mit dem Peilen.

Der "Pokal" in Form eines Eis Coupes ging an das Team von HB9MTN, Edi mit XYL Heidi und ihren beiden Enkeln (s. Foto). Soweit ersichtlich hatten alle grossen Spass und im kommenden Jahr gibt es wieder Gelegenheit, um das Minigolfeisen zu schwingen.

HB9AHD

MixW Workshop mit Toni Schelker, HB9EBV

Am Samstag, 17. Mai fand im Restaurant Tössrain ein gut besuchter Workshop unter der kundigen Leitung von Toni Schelker statt.

Toni ist ein profunder Kenner der Materie und überraschte mit unzähligen Tipps, die sonst schwer zu finden sind. Die meisten Teilnehmer hatten ihre Notebooks mitgebracht und benützten die Gelegenheit, die Software mit Tonis Hilfe korrekt zu installieren. Die Wirtin wartete mit einem ebenso preiswerten wie auch schmackhaften Menu auf sodass alle nach dem gemeinsamen Mittagessen mit frischen Kräften wieder ans Werk gehen konnten. Toni bot auch günstige Handbücher an, und man konnte die Software registrieren.

Hambörse

GESUCHT

Gebrauchte 18 V-Akkus, z.B. von Akku-Bohrmaschinen.
Einsatz: Spannungsversorgung für die uns von Bruno Rhomberg, HB9PVZ überlassnen Peilsender mit geringem Stromverbrauch.
Peter Wehrli, HB9BGP, peterwehrli@gmx.net , Tel. 052 375 17 40

Zu verschenken (an Bastler)

Fritzel Beam FB-33 modifiziert auf 4 Elemente. Es fehlen 2 Rohrstücke. Die Antenne ist fast wie neu, war nur ca. 1 Jahr in Betrieb.
HB9AQM, Aldo Diener, Tel. 044 830 40 85 (nach 19 Uhr)

Ich suche

einen Versatower (12M oder 18M) in gutem/sehr gutem Zustand. Auch andere Tower Angebote sind willkommen.
Daniel, HB9DDS, 052 345 18 35 oder schaeffler@mac.com

Mitteilungen des Redaktors

CQ-W 4/2008:

Das nächste CQ-W erscheint im November, Redaktionsschluss: 1. Nov. 2008.

CQ-W als PDF per E-mail statt per Post?

Gut die Hälfte der Sektionsmitglieder und mehrere USKA-Sektionen erhalten das CQ-W bereits per e-mail als PDF. Das erspart unserer OG Druck- und Portokosten. Zudem sind die Bilder in der elektronischen Version farbig! Senden Sie einfach eine leere E-mail an den Redaktor des CQ-W, hb9bgn@uska.ch mit dem Betreff “**CQ-W per E-mail**”